
UVB-Statement zum Sanierungsprogramm für Landesstraßen

10.04.15

UVB-Statement zum Sanierungsprogramm für Landesstraßen

UVB-Hauptgeschäftsführer Amsinck: "Wer die Straßen dauerhaft in einen besseren Zustand bringen und sie ausbauen will, muss pro Jahr mindestens 80 Millionen Euro für diesen Zweck in die Hand nehmen." | © UVB / Annette Koroll

Zum Sanierungsprogramm für Landesstraßen, das die Landesregierung Brandenburgs heute vorgestellt hat, sagt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„Es ist gut, dass die Landesregierung handelt. Unzureichende Straßen voller Schlaglöcher sind für Brandenburg eine echte Wachstumsbremse. Die Ausgaben von 100 Millionen Euro bis 2019 können aber nur ein Anfang sein. Denn der Investitionsstau bei der Infrastruktur wächst seit Jahren. Wer die Straßen dauerhaft in einen besseren Zustand bringen und sie ausbauen will, muss pro Jahr mindestens 80 Millionen Euro für diesen Zweck in die Hand nehmen.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner zum Thema "Infrastruktur"

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:
+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Rhein [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)